

DIALOGKULTUR LEBEN MIT GFK

Leadership, die Menschen zueinander führt

Dialog ist etwas anderes als zu diskutieren, um recht zu haben und die eigene Meinung zu sagen. Seine Absicht ist, unsere verschiedenen Sichtweisen kennenzulernen, uns zu begegnen, zu verstehen und unsere Sicht der Dinge zu erweitern. Indem wir aus dem Wunder-Schatz der Gruppenintelligenz schöpfen, lassen wir uns von dem, was wir gehört haben, verändern.

Wir wollen gemeinsam erforschen, ob/wie die GFK Menschen aus der Polarisierungsfalle heraushelfen kann. Im Dialogkreis mit den Werkzeugen der GFK wollen eine Leitungsstil ausprobieren, der zu mehr Verständigung, Miteinander und Zusammenarbeit führt.

Nachdem wir uns ein Thema ausgesucht haben, treffen wir uns in kleineren Gruppen von z.B. 5- 8 Menschen,

1. Der Reihe nach sprechen alle über das, was sie bewegt, was ihnen durch den Kopf geht, wie sie sich gefühlt haben, darüber, was auch immer jetzt in ihnen lebendig ist. (3.Min. lang)

2. Alle anderen hören in stille Präsenz zu und stellen neugierig empathische Vermutungen (*SIE FRAGEN SICH SELBST; wie könnte sich die sprechende Person fühlen? Welche Bedürfnisse sind für sie präsent? Was könnte sie brauchen?*)

3. Nachdem die Person 3 Minuten gesprochen hat, gibt die gegenüberstehende Person wieder, was bei ihr angekommen ist - mit Fokus auf Gefühle und Bedürfnisse (2 Min. lang) (*Die TeilnehmerInnen geben sich eine Nummer. Wenn 1. Person spricht, wiederholt 4. Person, wenn 2. Person spricht, wiederholt 5. Person, wenn 3. Person spricht, wiederholt 6. Person usw. Wenn die Personen mit der GFK nicht vertraut sind, eine Person mit GFK Kenntnisse moderiert*)

4. **Nach 2 min** werden die Bedürfnisse aufgeschrieben, die für die sprechende Person von Bedeutung waren. (1 Min)

5. Beim Wechsel zur nächsten Person 1 Min- Stille (Pro. Pers.: 3+1 +2+1 = 7 min, 7 x 5 = 35 min)

6. Zeit in der Still - zur Verbindung mit sich selbst. **Was ist präsent?**
 - **Was ist lebendig in mir**, mit dem, was ich geteilt und gehört habe?
 - Welche Bedürfnisse sind lebendig? Wie fühle ich mich?
 - Wie geht es meinem Körper?
 - Gibt es eine Motivation in mir, die aus dieser Verbindung kommt, eine Bitte?

7. Erfahrungsaustausch in der Großgruppe und Frage/Antwort